

**öffentlich**

Bearbeiter: Schumann, Frank  
 Einreicher: Amt für Gebäude u. Liegenschaften  
 Beteiligte: Amt für Finanzen  
 Bereiche: Amt für Soziales und Bildung

Datum **Drucksachen Nr.** (ggf. Nachtragsvermerk)

<b>26.05.2021</b>	<b>092/2021</b>
-------------------	-----------------

Beratungsfolge Termin TOP Beratungsergebnis Für Geg Enth

Technischer Ausschuss öffentlich	29.06.2021					
-------------------------------------	------------	--	--	--	--	--

**Betreff:**

M-0000000313 Grundschule Großstädteln Bewirtschaftung Planung und Einbau von zwei dezentralen Lüftungsgeräten

**Beschlussvorschlag:**

Der Technische Ausschuss beschließt die Bewirtschaftung des Kontos:

<b>Kontierung</b>		<b>Bezeichnung</b>
Maßnahme-Nr.	M-313	Grundschule Großstädteln Betriebsvorrichtungen
Produkt	21110101	Grundschule Großstädteln
Sachkonto	06200000	Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen
Untersachkonto	21110.93620	Grundschule Großstädteln Betriebsvorrichtungen
Finanzrechnungs-konto	78320000	Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen

im Doppelhaushalt 2021/2022 im Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 80.000 € für die Planung und den Einbau von zwei dezentralen Lüftungsgeräten.

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung i. V. m. § 8 Abs. 2 Nr. 2 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

**Sachdarstellung:**

Für das Haushaltsjahr 2021 sind die Planung und der Einbau von zwei dezentralen Lüftungsgeräten in der Grundschule Großstädteln geplant.

In der Grundschule Großstädteln klagen die Nutzer darüber, dass die CO<sub>2</sub>-Konzentration in den straßenseitig orientierten Klassenräumen 4 und 8 im Neubau zu hoch sei. Entsprechend der Planung ist eine natürliche Lüftung vorgesehen und erfordert das regelmäßige Lüften durch die Nutzer (unabhängig von den äußeren Witterungsverhältnissen).

Aufgrund der Beschwerden wurden Langzeit-CO<sub>2</sub>-Raumluftmessungen in ausgewählten Bereichen der Grundschule durchgeführt (einschließlich Dokumentation zum Nutzer-Lüftungsverhalten). Während der Sommermonate 2018 ergaben die durchgeführten Messungen keine erhöhten CO<sub>2</sub>-Werte, da offensichtlich ausreichend gelüftet wurde. Bei den CO<sub>2</sub>-Raumluftmessungen im Winterhalbjahr 2018/2019 waren in den Räumen 4 und 8 teilweise zu hohe CO<sub>2</sub>-Konzentrationen zu verzeichnen. Bei einer Überprüfung der Lüftungsprotokolle konnten Unterschiede im Nutzerverhalten festgestellt werden, die sicher auch durch Behaglichkeitskriterien zu erklären sind. Ein weiterer Aspekt ist die Nähe der Klassenräume 4 und 8 zur Hauptstraße, wodurch das Thema Lärm und Abgase sicher nicht von der Hand zu weisen sind. Daher ist die natürliche Belüftung der Räume 4 und 8 zwar theoretisch möglich, allerdings nicht praktikabel.

Aus diesem Grund soll in den betroffenen Räumen eine dezentrale mechanische Lüftung nachgerüstet werden (kleine Lösung). Die Ansaugung soll seitlich von der Hofseite erfolgen.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Die erforderlichen investiven Auszahlungen in Höhe von 80.000 € sind im Finanzhaushalt 2021 der Stadt Markkleeberg für das Haushaltsjahr 2021, unter der im Beschlussvorschlag genannten Kontierung, eingestellt.

Karsten Schütze  
Oberbürgermeister

#### **Anlagen:**